

## Illgau sucht einen Schreiber

**Illgau.** – Für die Gemeinde Illgau ist die Stelle des Gemeindeforschreibers im Amtsblatt ausgeschrieben. Luzia Bürgler, aktuelle Stelleninhaberin, war seit 2010 Gemeindeforschreiberin. Laut Gemeindepräsident Markus Bürgler (CVP) hat sie gekündigt und eine Kaderstelle im Büro bereich angenommen. Der Stellenantritt des neuen Gemeindeforschreibers kann flexibel gehandhabt werden, laut Amtsblatt soll er per 1. Dezember erfolgen. Der Gemeindeforschreiber oder die Gemeindeforschreiberin wird vom Volk gewählt. Wählbar ist, wer die Gemeindeforschreiberprüfung oder die Verwaltungsschule im Kanton Schwyz mit Erfolg bestanden hat oder Inhaber des Rechtsanwaltspatentes ist. Von Vorteil – aber nicht zwingend nötig – ist für die Stellenbewerber, dass sie Wohnsitz in der Gemeinde haben. Zu den Aufgabenbereichen gehören die Führung der Gemeindegemeinschaft und des Fürsorgesekretariats. Illgau ist eine kleine Gemeinde mit rund 800 Einwohnern. (see)

## «BigBang» ist auf Kurs

**Brunnen.** – Das Spektakel, das in der alten Zementfabrik auf dem Areal von Nova Brunnen am 23. August Premiere feierte, ist gut angelaufen. Ein Drittel der Vorstellungen sind gespielt und die Aufführungen bis Ende September gut verkauft. Wie die Zuschauerstatistik zeigt, reisen Theaterinteressierte aus der ganzen Schweiz nach Brunnen, um sich «BigBang» anzusehen. Ein Drittel des Publikums kommt aus den Kantonen Luzern, Zug, Zürich, Uri, Ob- und Nidwalden, Glarus, Thurgau, St. Gallen, Bern und Basel, zwei Drittel generiert sich aus dem Kanton Schwyz. Gemäss Produktionsleiter Urs Zürcher liegt die momentane Auslastung der Aufführungen zwischen 70 und 75 Prozent, 1500 Personen haben das Spektakel bis jetzt besucht. Bereits sind auch 4000 der insgesamt 5300 Tickets verkauft, was 75 Prozent des gesamten Kontingents entspricht. (pd)

Nächste Vorstellungen: September: 13./14./18./19./20./21./25./27./28. Oktober: 2./4./5./9./11./12. Jeweils 20.30 Uhr auf dem Gelände von Nova Brunnen.

# Schibig wurde «Ober-Trychler»

**All die Trychler-, Greifler- und Schellervereine der Schweiz haben neu ein ständiges Sekretariat erhalten. Es wird vom Gersauer Landschreiber Beat Schibig geführt. Er ist nun für die Kontakte, Administration und Auskünfte zuständig.**

Von Josias Clavadetscher

**Gersau.** – Einen eigentlichen Dachverband oder nur schon eine Vereinigung haben all die Träger dieses traditionellen Brauchtums nicht gegründet. Sie wollen autonom bleiben und die ganze Administration möglichst tief halten. Aber ganz ohne Büroarbeit geht es eben auch nicht, gerade wenn es um das alle drei Jahre stattfindende Eidgenössische Scheller- und Trychler-Treffen geht. Bisher haben sich die Veranstalter bisheriger Treffen jeweils ad hoc für die wichtigsten Entscheidungen kurz zusammengefunden. Das hat mal besser funktioniert und mal schlechter. Mit dem grossen Manko, dass in den Zwischenjahren gar keine Anlaufstelle bestanden hat.

**Ausschuss beschloss Sekretariat** Nun hat der sogenannte Wahlausschuss beschlossen, ein Sekretariat zu gründen. Es ist an den Gersauer Landschreiber Beat Schibig übertragen worden und hat in diesen Tagen seine Arbeit aufgenommen. Schibig war während vielen Jahren Präsident der Greiflervereinigung Ingenbohl-Brun-



**Symbolhaftes Bild vom Trychler-Treffen 2008 in Brunnen:** Der damalige Vereinspräsident Beat Schibig hat den Überblick über die ganze Greifler-, Scheller- und Trychler-szenarie.

Bild J. Clavadetscher

nen, ist ein ausgezeichnete Kenner der Greifler-, Trychler- und Scheller-Szene und war auch massgeblich am grossartigen «10. Eidgenössischen» von 2008 in Brunnen beteiligt.

Wie Beat Schibig gestern schilderte, wird er nun als Anlaufstelle für dieses vor allem in der Zentralschweiz, in Graubünden, Teilen der Ostschweiz und im Bernbiet stark vertretenen Brauchtums funktionieren. Es geht um Beratung, Auskunft, Assistenz für Veranstalter und um die Administration. Auch werden bei Schibig künftig die Bewerbungen für die Durchfüh-

rung der Eidgenössischen Scheller- und Trychler-Treffen eingehen. Er wird diese sichten, den Organisatoren beratend zur Seite stehen und zur Entscheidung über den neuen Austragungsort die Unterlagen für den Wahlausschuss vorbereiten. Auch sei geplant, dass anhand eines Pflichtenhefts für die korrekte Durchführung des «Eidgenössischen» gesorgt werden soll. Die Organisation der «Eidgenössischen» wird dagegen weiterhin einem OK vor Ort übertragen. Schibig ist ehrenamtlich tätig, vorgesehen sind höchstens Spesenabgeltungen.

**Brunnen war bisheriger Rekord** Dass Beat Schibig dieses Mandat übertragen worden ist, hat sicher auch mit dem sehr erfolgreichen 10. Scheller- und Trychler-Treffen von 2008 in Brunnen zu tun. Damals waren 183 Gruppen aus der ganzen Schweiz mit 3800 Aktiven dabei, 25 000 Zuschauer haben das Fest besucht, alles Rekordzahlen. 2011 fand das «Eidgenössische» in Bulle statt, 2014 wird es in Meiringen ausgetragen. Im Kanton Schwyz fand das «Eidgenössische» auch schon in Euthal und in Schwyz statt.

# Radroutenkonzept im Frühjahr 2014

**Im Kanton Schwyz wird ein Gesamtkonzept für den Langsamverkehr erarbeitet. Bis Ende März 2014 soll als Schwerpunkt ein Radroutenkonzept entstehen.**

**Kanton.** – Bedeutend im Gesamtkonzept für den Langsamverkehr seien die beiden Sparten «Fuss- und Wanderwege» sowie Velowege/Radrouten», schreibt das zuständige Umweltdepartement in der Beantwortung einer Kleinen Anfrage von SP-Kantonsrat Leo Camenzind, Brunnen. Grosse Bedeutung komme dabei der Behebung von Sicherheitsdefiziten und der Ausschöpfung von Verbesserungspotenzial zu. In einem ersten Schritt wurden alle Radrouten auf den Haupt- und Verbindungsstrassen – inklusive der vorhandenen Radstreifen und Radwege – dokumentiert und Sicherheitsdefizite definiert. Ebenso seien Netzlücken entlang des Haupt- und Verbindungsstrassennetzes bezeichnet und mögliche Mass-

nahmen aufgezeigt worden. Diese Arbeiten seien im März dieses Jahres abgeschlossen worden.

**Weitere Regulierungen nicht nötig** In einem zweiten Schritt werden derzeit Verbindungsstrecken zwischen den einzelnen Kantonsstrassenabschnitten evaluiert. «Wo immer möglich, werden bestehende Wegstrecken in das geplante Gesamtnetz integriert», schreibt das Umweltdepartement. Nebst dem Alltagsverkehr finde auch der Freizeitverkehr, der über 50

Prozent des Gesamtverkehrsvolumens umfasse, gebührende Beachtung. Dabei würden auch alternative Linienführungen geprüft. Weitere Regulierungen seien nicht nötig. Es sei das erklärte Ziel des Regierungsrates, die weitgehend gleichen Bedürfnisse des Alltags- und Freizeitverkehrs gleichgewichtet in die Planungen einzubeziehen. Kantonsrat Camenzind hatte in seiner Kleinen Anfrage befürchtet, dass der Freizeitverkehr gegenüber dem Alltagsverkehr benachteiligt werde. (one)

ANZEIGE

Einer für alle, die gerne ausgezeichnete Weine geniessen.

<p><b>Cantine Due Palme Canonico Negroamaro Salento IGP</b></p> <p> 2012, Apulien, Italien, 75 cl</p> <ul style="list-style-type: none"> <li> rotes Fleisch, Grilladen, Eintopf, Pasta</li> <li> Negroamaro</li> <li> 1-4 Jahre</li> <li> auch online bestellbar: <a href="http://www.denner-wineshop.ch">www.denner-wineshop.ch</a></li> </ul> <div style="text-align: center; margin-top: 20px;"> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; color: red;">2.- sparen</p> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; color: red;">6.95 <small>statt 8.95</small></p> </div>	<p><b>Cuvée du Bailliage Féchy AOC La Côte</b></p> <p> 2012, Waadt, Schweiz, 70 cl</p> <ul style="list-style-type: none"> <li> Apéro, Hartkäse, helles Fleisch, Süsswasserfisch</li> <li> Chasselas</li> <li> 1-3 Jahre</li> <li> auch online bestellbar: <a href="http://www.denner-wineshop.ch">www.denner-wineshop.ch</a></li> </ul> <div style="text-align: center; margin-top: 20px;"> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; color: red;">2.- sparen</p> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; color: red;">6.45 <small>statt 8.45*</small></p> </div>	<p><b>La Rovere frizzante</b></p> <p> Prosecco del Veneto DOC, Italien, 75 cl</p> <ul style="list-style-type: none"> <li> Apéro, Meerwasserfisch</li> <li> Prosecco (Glera)</li> <li> 1 Jahr ab Kauf</li> <li> auch online bestellbar: <a href="http://www.denner-wineshop.ch">www.denner-wineshop.ch</a></li> </ul> <div style="text-align: center; margin-top: 20px;"> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; color: red;">1/2 Preis</p> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; color: red;">4.95 <small>statt 9.90</small></p> </div>
--	---	--

**NEU:** Jetzt Denner Weine auch per App bestellen!

**CHF 10.-** Gutschein auf Ihre App-Bestellung!

\*Wein: Zubereitungsanleitung Sie in der Denner App. Call-to-Action: [www.denner-wineshop.ch](http://www.denner-wineshop.ch) bis 21.9.2013.

**\*Konkurrenzvergleich**  
Aktionen gültig vom 10. bis 16. September 2013 / solange Vorrat / Jahrgangsänderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten / jetzt abonnieren: [www.denner-wineshop.ch/newsletter](http://www.denner-wineshop.ch/newsletter)

Einer für alle